Stadt Neumünster
Der Oberbürgermeister
Kultur und Sport

Neumünster, 20. Oktober 2026

AZ:	41. - Algarve

Drucksache Nr.: 0730/2023/DS

==========

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Ausschuss für Kultur und Tourismus	10.11.2026	Ö	Endg. entsch. Stelle

Berichterstatter: Oberbürgermeister Bergmann / Stadtrat Hillgruber

Verhandlungsgegenstand: **Stolpersteine in Neumünster, hier: Berufung neuer Mitglieder für den Arbeitskreis Stolpersteine**

A n t r a g:

1. Der Ausschuss nimmt das Ausscheiden von Frau Heide Winkler aus dem Arbeitskreis Stolpersteine zur Kenntnis.
2. Der Ausschuss beruft Herrn Hajo Kiel, Herrn Ole Vent und Frau Katharina Matzkies als neue Mitglieder des Arbeitskreises Stolpersteine.

IRIS: Kulturelle und soziale Teilhabe ermöglichen und erhöhen

Finanzielle Auswirkungen: keine

B e g r ü n d u n g:

Frau Winkler beendet auf eigenen Wunsch die aktive Mitarbeit im Arbeitskreis Stolpersteine. Gemäß Leitfaden des Arbeitskreises Stolpersteine werden neue Mitglieder für den Arbeitskreis durch den Ausschuss berufen. Die Verwaltung wurde mit Beschluss des Ausschusses vom 08.07.2025 bzw. der Ratsversammlung vom 22.07.2026 beauftragt, weitere Mitglieder für den Arbeitskreis vorzuschlagen. Eine Ausbildung als Historikerin/Historiker oder eine schulische Tätigkeit wurde dabei gewünscht.
Als neue Mitglieder für den Arbeitskreis werden vorgeschlagen:

1. Hajo Kiel: Lehrer für Deutsch als Zweitsprache und Weltkunde an der Freiherr-vom-Stein-Schule.
2. Ole Vent: Geschichtslehrer an der Gemeinschaftsschule Faldera, Mitglied im Netzwerk Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage, seit 2012 befasst mit privaten und schulischen Studien zum Widerstand gegen die NS-Diktatur in Neumünster und Flensburg.
3. Katharina Matzkies: Lehrerin an der Hans-Böckler-Schule, seit 2024 Kreisfachberaterin für Kulturelle Bildung für die Stadt Neumünster mit Arbeitsschwerpunkten auf der Vernetzung von Schulen und Kulturinstitutionen sowie der Entwicklung und Koordination kultureller Bildungsprojekte (z.B. „MemoRails – Halt! Hier wird an NS-Geschichte erinnert").

Im Auftrag

Tobias Bergmann
Oberbürgermeister

Carsten Hillgruber
Stadtrat